

Pontoniere starten in die neue Saison

Ende März haben die Ottenbacher Pontoniere den Trainingsbetrieb wieder aufgenommen. Das erste Wettfahren ist am 12. Mai, Saisonhöhepunkt das Eidgenössische vom 29. Juni bis 1. Juli in Bremgarten.

Ende März ging es am Mittwochabend wieder los. Die Ottenbacher Pontoniere fanden sich an der Reuss ein, um die Boote und Weidlinge ins Wasser zu bringen. Seither sind sie drei- bis vier Mal wöchentlich im Training anzutreffen. Am 12. Mai findet dann bereits das erste Wettfahren statt, der Adler-Cup in Aarau. Danach geht es Schlag auf Schlag in Richtung des diesjährigen Highlights, dem Eidgenössischen Wettfahren in Bremgarten vom 29. Juni bis 1. Juli.

Vor allem das Sonntagstraining, welches um halb neun und damit für manche viel zu früh beginnt, ist dabei auch fleissig von Zuschauern besucht. Jemand ist aber trotz früher Morgenstunde fast immer anzutreffen; Edi Sidler. Als sehr zuverlässiger Vereinskamerad kann auch heute noch auf ihn gezählt werden. Er steht an den Wettkämpfen am Ufer und feuert jedes einzelne Vereinsmitglied an, gibt Tipps oder steht einmal jährlich selber im Boot, um sein Können auf dem Wasser zu zeigen. Wenn Not am Mann ist, springt er ausserdem als Kampfrichter ein. Und dies alles schon seit vielen Jahren. An der diesjährigen Delegiertenversammlung in Bremgar-

ten durfte er dann ein besonderes Ereignis feiern. Edi wurde für seine 60 Aktivjahre im Pontoniersportverband geehrt. Während dieser Zeit war er 34 Jahre lang ein Vorstandsmitglied des Pfvo. Er führte jedes Amt, ausgenommen jenes des Präsidenten, aus. Teilweise hatte er sogar eine Doppelverantwortung, war Materialverwalter und Kassier zugleich. Edi schaut heute noch gerne zurück. Er erzählt von alten Zeiten, wie es Trainings gab, wo einige den Nachhauseweg nicht mehr fanden und im Vereinshaus verweilten bis sie am nächsten Morgen wieder zur nächsten Fahrübung antraten. Der Verein ist dankbar, solch treue Vereinsmitglieder zu haben und sagt: «Danke Edi!». (pd.)



Jubilar Edi Sidler (links) mit dem Präsidenten des Pontonierfahrvereins Ottenbach, Martin Guthauser. (Bild zvg.)